

## Abteilung Volleyball

aufgeschrieben von Jürgen Paul und Bernd Lörke

- 1981 Eröffnung der Sporthalle Rangsdorf  
Rangsdorf, als Handball - Hochburg, wurden mit dem Neubau und der Eröffnung der Sporthalle endlich die Trainingsmöglichkeiten gegeben, die bisher auswärts gesucht werden mussten. Aber nicht nur der Handball profitierte von den neuen Möglichkeiten, auch andere Sportarten konnten endlich ihren Trainings- und Spielbetrieb aufnehmen. Aktive Sportfreunde, wie Eckard Galley, Dieter Sauer u.a. nutzten die Gunst der Stunde und warben für die Bildung einer Abteilung Volleyball. Diese startete mit ca. 50 Mitgliedern und füllte damit die drei Volleyballfelder der Sporthalle bei weitem aus.



Eröffnung Sporthalle Fichtestrasse

- 1983 Von Beginn an wurde das Training auf drei Spielfeldern durchgeführt. Dabei war stets ein Feld für die Frauen reserviert, auf den beiden anderen Feldern spielten die Männer. Nach einem erfolgreichen Zeitraum der Konsolidierung bildeten sich zwei Männermannschaften, die auch am Punktspielbetrieb der Kreisklasse teilnahmen. Der größte Erfolg in der Kreisklasse war ein 3. Platz in der Meisterschaft.

- 1985 Ein besonderes Ereignis waren die sich entwickelnden sportlichen Beziehungen mit den russischen Sportsfreunden in der Garnison Rangsdorf. Viele sportliche Vergleiche zwischen den Männer- und Frauenmannschaften wurden in dieser Zeit Normalität. Aber auch die zwischenmenschlichen Beziehungen waren für uns von großer Bedeutung und die Erinnerungen daran sind bei allen Beteiligten auch heute noch wach.



Bild mit russischen Sportsfreundinnen

1986 Die Abteilung Volleyball ist zu einem festen Bestandteil des Vereins geworden. Übungsleiter werden ausgebildet, Schiedsrichterlehrgänge werden besucht und Bernd Lörke übernimmt die Leitung des KFA (Kreisfachausschuss) Volleyball. Auf dem Gelände des Sportforums schafft sich die Abteilung Volleyball in Eigenleistung eine Außenanlage mit zwei Spielfeldern, um auch bei Schließzeiten der Sporthalle in den Sommerferien Volleyballsport möglich zu machen.



Beachanlage im Sportforum

1990 Mit dem Ende der DDR und der damit verbundenen Wendezeit wird der Sport vor neuen Herausforderungen gestellt. Viele Sportsfreunde müssen sich neu orientieren, Arbeitsorte verändern sich, die Beteiligung am Sport lässt drastisch nach. Ein normaler Trainings- und Spielbetrieb ist nicht mehr möglich. Nur wenige Mitglieder der Abteilung sorgen durch ihren kontinuierlichen Einsatz für das Weiterbestehen der Abteilung Volleyball.

1993 Der normale Zustand ist immer noch nicht erreicht. Der Sportverein hat in dieser Zeit viele Probleme zu lösen, die nicht immer unbedingt den Sport betreffen.

Die Abteilung Volleyball unterstützt nach Kräften und Möglichkeiten diesen Prozess.

1994 Die Abteilung hat sich stabilisiert. Auf 3 Feldern wird jeden Montag von 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr Volleyball gespielt.

Zusätzlich spielt am Mittwochabend die Gruppe Lehrervolleyball als gemischte Mannschaft.

Der gesamte Volleyballsport läuft als Freizeitsport, d.h. keine Teilnahme an Punktspielen.

Es werden Turniere selbst organisiert und ausgetragen und bei anderen befreundeten Mannschaften besucht.



Frauenmannschaft



Spielezene

1996 Mit dieser Jahreszahl verbindet sich die Geburtsstunde des Beach - Volleyballs in unserer Abteilung. Der Umbau der bestehenden Außenanlage im Sportforum zu einer Beach - Anlage wird von den Mitgliedern unserer Abteilung mit Begeisterung aufgenommen.

Nicht zuletzt durch die Unterstützung des Vorstandes gelingt es, mit vielen Eigenleistungen und finanziellen Mitteln eine Anlage zu schaffen, die in der Folge nicht nur von den Volleyballern genutzt wird.



Planierarbeiten am Beachplatz

Auch der Schulsport und Sportler anderer Abteilungen unseres Vereins nutzen diese guten Möglichkeiten, um Volleyballsport zu treiben.

Die Pflege und Instandhaltung dieser Anlage wird bis auf weiteres von unseren Sportsfreunden als freiwillige

genleistung übernommen.



2002 Seit 1994 organisiert die Abteilung ein großes Volleyballturnier im November jeden Jahres. Mannschaften aus der Umgebung, aber auch aus Magdeburg und Berlin nehmen daran teil. Mit 6 Männermannschaften und 5 Frauenmannschaften wird dieses Turnier in jedem Jahr zu einem besonderen Höhepunkt in unserem Vereinsleben.

Begrüßung der Teilnehmer

22.01.2002 - Die Abteilung Volleyball bildet

eine neue Leitung!

Bereits auf unserer Jahresabschlussfeier im vergangenen Jahr hatte Jürgen Paul bekannt gegeben, dass er nach Jahren erfolgreicher und engagierter Arbeit für die Abteilung Volleyball den Weg freimachen möchte für jüngere Sportsfreunde, die mit neuen Ideen und mit neuem Elan tätig sein können.

Für diese Aufgabe erklärten sich bereit:

Kertin Aye, Abteilungsleiter

Marcel Multhauf, stellvertretender Abteilungsleiter.

In unserer Jahresversammlung Ende Februar 2002 wurde die neue Leitung durch eine offene Wahl bestätigt.

2003 Neu! Anfängervolleyballausbildung in Rangsdorf.

Seit dem Jahr 2003 gibt es auch in Rangsdorf die Möglichkeit für Jugendliche den Volleyballsport kennen zu lernen. Geleitet von dem Sportlehrer M. Multhauf können Mädchen und Jungen ab dem 12. Lebensjahr hier die Grundlagen des Baggerns und Pritschens erlernen. Die Beschränkung auf den Anfängerbereich hat sich als praktikabel herausgestellt. Der wesentliche Grund liegt in der Vielschichtigkeit der teilnehmenden Kinder. So finden hier kleine Mädchen und große Jungen problemlos zueinander.

Wenn sich ein Kind als zu gut herausstellt wird es gerne zu anderen Vereinen "abgegeben". So konnten schon Mannschaften in Zossen und Potsdam von unseren Talenten profitieren. Gegenwärtig findet das Training jeden Freitag in der Zeit von 16.00 Uhr bis um 17.00 Uhr statt. Wer Lust hat kann sich gern mal freitags in der Erwin Benke Halle in der Fichtestraße einfinden.

2012 Blicken wir zurück auf die letzten Jahre, können wir feststellen, der Volleyballsport als Freizeitsportart wurde und wird kontinuierlich weitergeführt. Neben Spielern, die von Anfang an dabei sind, gibt es auch einige jüngere Spieler, die unsere Männer- und



Arbeitseinsatz am Beachvolleyballplatz

Frauenmannschaft auffüllen. Über die Jahre haben wir immer wieder in Eigenleistung dafür gesorgt, dass die Beachanlage für die Sommersaison in einem ordentlichen, spielfähigen Zustand ist.

Zunehmend wird die Anlage von unseren Frauen genutzt, aber auch von vielen anderen Sportlern des Vereins und des

Schulsports.

Es ist und bleibt ein Highlight für unseren Volleyballsport!